

seems to me, that the appearances which have been interpreted as vessels, are due to the cell plasma of the cells on the dorsal side of the nerve cord.

I have in conclusion to express my thanks to. Dr Eising and Dr. Mayer for many valuable suggestions, especially to the latter for invaluable advice with regard to technique.

The Zoological Station Naples, April 18th 1892.

3. Älteres über Ameisen in Dornen afrikanischer Akazien.

Von Prof. Dr. C. Emery in Bologna.

eingeg. 1. Mai 1892.

In einem in No. 388 des Zoolog. Anzeigers erschienenen Aufsatz über Symbiose zwischen Ameisen und Akazien, schreibt Keller (p. 137): »in der alten Welt ist bis jetzt das Vorkommen myrmekophiler Akazien mit Sicherheit nicht bekannt geworden«. Dieser Satz zeigt, daß dem Verfasser eine in dieser Beziehung interessante Schrift von Fred. Smith¹ entgangen ist. In der Einleitung zu jener sonst rein systematischen Arbeit bespricht Smith die Beobachtungen von J. Monkhous-Hutchinson über Hymenopteren, welche in Natal die Akaziendornen bewohnen. Er erwähnt zwei Ameisenarten, *Meranoplus intrudens* F. Sm. und *Sima natalensis* F. Sm. sowie eine Biene aus der Gattung *Allodape*. In einigen Dornen, die nach London gesandt wurden, kamen die Ameisen noch lebend an. Es werden auch innerhalb der Dornen Carton-Bauten erwähnt.

Für Nicht-Myrmekologen will ich noch hinzufügen, daß die Gattung *Sima* mit der Gattung *Pseudomyrma*, welcher die typischen Symbioten der amerikanischen Akazien gehören, äußerst nahe verwandt ist. Wahrscheinlich ist die Ameisenfauna der Akaziendornen in Afrika nicht minder reich an Formen als in Amerika².

4. Note on the female Gonophores of *Errina labiata*.

By Sydney J. Hickson, M.A., Fellow of Downing College Cambridge.

eingeg. 1. Mai 1892.

In the descriptions I have recently given (Quart. Journ. Micr. Sci. Vol. XXIX and XXXII) of the female gonophores of the Hydrocoral-

¹ Description of new species of Cryptoceridae etc. in: Trans. Entom. Soc. London, 1876. p. 603—612. pl. 11.

² Vgl. hierüber meinen Aufsatz »Zur Biologie der Ameisen«, in: Biolog. Centralbl. 11. Bd. p. 165—168.